

Die grosse Unruhe

Die Systemlinge spüren, dass Veränderungen kommen

Von Walter K. Eichelburg
Datum: 2019-03-19, **Update 3**

Bald beginnt eine neue Epoche: des Goldstandards, der Monarchie und dem Ende des Sozialismus von heute. Vorher muss noch das heutige, politische System verschwinden. Viele heutige Systemlinge spüren schon, dass es bald massive Veränderungen geben wird.

Informationen vom "Wissenden", 12.3.

Eine wichtige Quelle, die sich der Wissende nennt, hat neue Information geschickt, die wohl zur Publikation gedacht ist. Ich kommentiere abschnittsweise:

Ich habe mich die letzten Tage und Wochen bei meinen Informationsquellen ein wenig umgehört, um den letzten Stand der Dinge zu erfahren. Als Fazit kann ich Ihnen mitteilen: die Angst geht um und vielen wurde ein Maulkorb verpaßt. Letzteres ist wohl auf viele Veröffentlichungen der vergangenen Wochen, auch auf Ihrer Seite zurückzuführen. Sie können sich gar nicht vorstellen, wer bei Ihnen alles mitliest! Ganz oben wundert man sich, wie diese ganzen Informationen nach Draußen dringen konnten. Es wurde angeordnet, daß ab sofort noch weniger an die unteren Ränge weitergegeben wird. Diese wundern sich darüber und auch noch über eine andere Sache.

Ich kann mir schon vorstellen, wer alles bei uns mitliest. Und zwar aus dem alten wie dem neuen System. Daher wollte man mein Medium auch ausschalten und an unsere Informationsquellen rankommen.

Wie Sie bereits mehrfach vermuteten, gibt es innerhalb der Systemabbrecher Meinungsverschiedenheiten. Aber nicht zwischen den einzelnen Familien, sondern zwischen Jung und Alt. Die Jungen sind nicht mehr bereit den Kurs der Alten mitzugehen und die Alten wundern sich über Widerspruch, den sie nicht gewohnt sind. Da man gegenüber den Jungen teilweise schon nachgegeben hat und nun neue Anordnungen nach unten weiterreicht, die teilweise im Widerspruch zur bisherigen Agenda stehen, sorgt dies bei den untergeordneten Stellen für die oben genannte Verwirrung. Bei den Obersten merkt man jetzt, daß man den Bogen überspannt hat. Sie haben in allen Bereichen überzogen und immer mehr Menschen wachen auf. Sie kapierten langsam, daß sie ihre Pläne nicht mehr wie gewünscht umsetzen können. Sie sind eh schon in extremen Zeitverzug. Da wo sie jetzt stehen, wollten sie bereits Mitte der 80er Jahre sein.

Das hier ist etwas schwer zu verstehen. Dass die Systemwechsler in massivem Zeitverzug sind, ist klar. Daher sollten sie sich beeilen.

Zu den einzelnen Akteuren:

Politik: Bei den etablierten Parteien in Deutschland gibt es im Augenblick nur ein Thema, die AFD. Dies scheint deren größte Sorge zu sein. Die AFD selbst träumt von guten Wahlergebnissen bei den nächsten Wahlen. Darauf hoffen auch die Grünen nach ihren guten Resultaten der vergangenen Monate und den Hochs bei den Umfragen. Ihr Höhenflug wird aber bei den Landtagswahlen im Herbst einen Dämpfer bekommen. In den USA geht es wohl bald den bekannten Politikern an den Kragen. Hier wurden Aktionen gestartet, die man nicht mehr abbrechen kann.

Die Landtagswahlen in Deutschland dürften nicht mehr stattfinden. Die Aktionen gegen die Systemlinge in den USA laufen schon. Bald sind wohl auch die heute aktiven Politiker zur Verhaftung dran.

Verwaltung Polizei Justiz: Hier sitzt man immer noch auf dem hohen Roß und glaubt, alles geht so weiter. Ob von denen überhaupt noch jemand aufgewacht, bezweifle ich stark. Mit diesen Leuten zu reden ist reine Zeitverschwendung.

Ja, die glauben, alles wird so weitergehen wie bisher und in alle Ewigkeit. Einen Systemwechsel können sie sich gar nicht vorstellen.

Wirtschaft: Hier merkt man nun, daß der Abschwung nach den bisher guten Jahren begonnen hat. Es wurde aufgrund der niedrigen Zinsen investiert und die Unternehmer dachten, es gehe alles so weiter. Ein Satz den ich in letzter Zeit immer wieder hörte, lautete: Wie soll ich das jetzt alles abbezahlen? Auch wird über immer mehr Schikanen gegenüber den kleinen und mittelständischen Betrieben berichtet. Offenbar werden inzwischen Behördenmitarbeiter in Firmen eingeschleust, um sich einen Überblick zu verschaffen. Die neuen Mitarbeiter haben eine besonders neugierige Ader für die Themen Sicherheit und Hygiene. Nach wenigen Wochen wird dann das Arbeitsverhältnis unter fadenscheinigen Gründen gekündigt. Kurz darauf beginnen verstärkte Kontrollen der Behörden. Die großen Konzerne brauchen sich vor solchen Aktionen nicht zu fürchten, da sie Teil des noch herrschenden Systems sind.

Die mittelständische Wirtschaft will man auf diese Art wohl vernichten. Auch mit Krediten.

Finanzen: Hier herrscht mit die größte Nervosität. Mehrere Banker haben einen Waffenschein beantragt. Die Anträge wurden aber abgelehnt. Bei den Banken in Frankfurt wurden nachts heimlich Brandschutzübungen abgehalten. Offensichtlich hat man Angst, daß die Bevölkerung ihnen die Banken abfackelt. Einige haben bereits Möbel und wertvolle Gemälde nach Südamerika oder Ozeanien verschiffen lassen. Die glauben wohl, wen es losgeht, brauchen sie sich nur noch ins Flugzeug zu setzen und ihrem Inventar hinterher zu reisen. Vergeßt es! Bevor ihr euch wieder in eure teuren Ledersessel setzen könnt, habt ihr eine Mistgabel im Arsch!

Die Banker sehen wohl noch am ehesten, dass dieses System bald enden wird und mit dem Crash die Massenvermögen untergehen werden. Von der selben Quelle kam vor einigen Wochen die Info, dass einige Banker schon ihren Verwandten und Bekannten raten, ihre Konten zu leeren. Ist in einem anderen Artikel von mir.

Geheimdienste: Hier, wo der Deep State hauptsächlich zu finden ist, wird im Augenblick alles kräftig durcheinander gemischt. „Der Deep State hat nicht mehr beide Hände am Zepter der Macht“ heißt es in einer Botschaft von ehemaligen Pentagon Generälen. Der Tiefe Staat hat in seiner Verzweiflung 25 Atomwaffen in amerikanischen und europäischen Großstädten plaziert. Darüber hinaus gab man einem korrupten Kongreßmitglied Geld um in der Ukraine SS-19 und SS-20 Sprengköpfe aufzukaufen. Mit dieser atomaren Bedrohung wollte man den Systemwechsel und die damit verbundene Entfernung von der Macht verhindern. Eine streng geheime US-Spezialtruppe mit dem Namen „Nuclear Snake-Eaters“, hat mit Hilfe von satellitengestützten Helium-3-Sensoren aber inzwischen die meisten dieser Sprengsätze entdeckt und unschädlich gemacht. Die Mini-Atombomben waren sogar in Synagogen versteckt.

Wie weit das stimmt, kann ich nicht beurteilen, aber möglich wäre es. Die Frage ist, was will der Deep State damit bezwecken? Erpressung? Wenn auch nur eine dieser Atombomben explodiert, kann man leicht die Verursacher an den Pranger stellen.

Terror: Diesen Punkt hätte ich auch unter dem Punkt Geheimdienste und Co schreiben können. Wie sagte doch einmal ein FBI-Mann: „Hinter 95 % aller Anschläge und Amokläufen in den USA stecken wir“. Den Lesern dürfte aufgefallen sein, daß es seit einiger Zeit keine größeren Terroranschläge gegeben hat. Hier wurde an die Akteure die Warnung ausgegeben, sollte noch einmal ein solcher Angriff unter falsche Flagge stattfinden, werden die Verantwortlichen zu Staub zermahlen werden.

Es stimmt, grössere Terroranschläge, die vermutlich von Geheimdiensten inszeniert wurden, sind stark zurückgegangen. Den „Kleinterror“, der von Individual-Terroristen verübt wird, den gibt es aber noch.

Medien: Totalverblödung im Endstadium. Mehr gibt es hier eigentlich nicht zu sagen. Bei den Zeitungen und Zeitschriften geht es nun langsam ans Eingemachte. Hier stehen einige kurz vor der Pleite. Allerdings würde es mich nicht wundern, wenn man hier mit Hilfgeldern einspringt, um die Propagandaschleudern weiter am Leben zu erhalten. Im Bereich Musik, Schauspiel und Fernsehschaffende gab es in letzter Zeit verstärkt Selbstmorde.

Ich weiss aus den Briefings, dass viele Medien über geheime Kanäle subventioniert werden, damit sie politisch auf Kurs bleiben. Denn was die Medien derzeit machen, ist Selbstmord auf Raten.

Kirche: Auch hier herrscht große Unruhe, nachdem die Nummer 3 des Vatikans, Kurienkardinal George Pell, wegen sexuellem Mißbrauch zweier minderjähriger Meßdiener verurteilt wurde. Jetzt merken sie, daß man auch in hohen Positionen nicht mehr sicher ist. Zuletzt gab es dies in den 60er Jahren, als Papst Paul VI. von der italienischen Mafia wegen seiner Homosexualität erpreßt wurde. Im Vatikan sitzen mit die größten Verbrecher. Hier wird extrem aufgeräumt werden.

Offenbar wurden fast alle Päpste der letzten Zeit von jemandem erpresst. Beim aktuellen Papst wissen wir, wofür.

Adel: Bei denen herrscht im Augenblick mit die größte Ruhe. Allerdings gab es am Wochenende ein internes Treffen in Schottland, bei dem heftig diskutiert wurde. Hier ist es auch die Jugend, die nach Veränderung ruft und bereits ungeduldig mit den Hufen scharrt.

Auch der Adel muss warten, bis er übernehmen darf. Manche werden ungeduldig.

Bevölkerung: 95 % befinden sich im Tiefschlaf und werden bis zum Zusammenbruch wohl auch nicht mehr aufwachen. Die Informationen wären da aber man interessiert sich lieber für Fußball und anderen Brot und Spiele Zirkus. Und natürlich für Handy und Smartphone. Die Gehirnprothese wird gar nicht mehr aus der Hand gelegt. Digitaler Unfug wie Facebook, Twitter oder Instagram dominieren den Alltag. Vor solchen Sachen kann man nur eindringlich warnen! Hier werden die Nutzer bis in die privatesten und intimsten Bereiche ausspioniert. Wie kann man nur den Geheimdiensten freiwillig alle Daten zur Verfügung stellen. Von denen stammen diese sozialen Medien und nicht von den Herren Zuckerberg, Dorsey oder Systrom.

Für die Bevölkerung wird es beim Crash ein echt böses Erwachen geben. Dass Facebook & co. Spionageinstrumente sind, ist bekannt.

Dies ist im Moment der letzte Stand der Dinge. Sollte ich über wichtige Veränderungen etwas in Erfahrung bringen, so werde ich dies bekanntgeben. Zum Schluß noch ein Hinweis: Viele glauben am 15.3. passiert etwas. Hier kann ich Entwarnung geben, nichts wird sich an diesem Tag ereignen. Man sollte mit solchen Zeitangaben sehr vorsichtig sein. Niemand wird für ein wichtiges Ereignis vorab ein Datum veröffentlichen, einen herunter zählenden Countdown schon zweimal nicht.

Auch ich war skeptisch, als man mir den 15.3 als wahrscheinliches Crash-Datum genannt hat. Aber ich hatte es von 2 unabhängigen Quellen. Vermutlich wurde eine falsche Fährte gelegt. Eine dieser Quellen hat schon vor einem Jahr dazu aufgerufen, letzte Einkäufe zu machen. Jetzt wieder. Mit dem Countdown ist Q gemeint, der bis zum 19.3. grosse Ereignisse ankündigt. Diese könnten auch politischer Art sein und sich nur auf die USA beziehen.

Das wirkliche Crash-Datum werden wir vorab nicht erfahren, aber wir sollten Anzeichen dafür sehen. Ausserdem erwarte ich von meinen Quellen noch eine Vorwarnung. Allerdings könnte man uns dieses Datum ruhig sagen, da nach den vielen Verschiebungen fast niemand mehr etwas glaubt. Die breite Masse kann sich ohnehin nicht vorstellen, was kommt, siehe das mit den 95%.

Hier noch ein Link auf meinen vorigen Artikel: [„Es ist Zeit für das Finale“](#). Das Ende des heutigen Systems sollte jetzt jederzeit kommen, vielleicht gibt es die neuen Monarchien zu Ostern.WE.

Update 1 - Vom "Wissenden" Zusatzinformationen zu den Mini-Atombomben, 14.3.

Zu diesem Thema ist noch etwas nachgekommen, ich kommentiere abschnittsweise:

Nach der Veröffentlichung meines letzten Schreibens gab es wohl etwas Verwunderung über den Punkt mit den versteckten Atombomben. Hierzu ein paar zusätzliche Informationen. Ein Leser erwähnte die „Samson-Option“. Dabei handelt es sich um eine Verteidigungsstrategie des Staates Israel. Sollte das Land von den angrenzenden arabischen Ländern angegriffen werden und die Vernichtung Israels drohen, so würde man das gesamte israelische Atomwaffenpotential einsetzen um die Nachbarstaaten und Israel selbst zu vernichten. JF Kennedy wollte Israel damals zwingen, diese Option fallen zu lassen. Israel sollte sein Atomwaffenzentrum in Dimona schließen. Dieser Versuch war mit einer der Gründe für seine Ermordung. Der ehemalige libysche Präsident Mummar al Gaddafi, sprach bei einem Treffen der Arabischen Liga dieses Thema an:

<https://www.youtube.com/watch?v=GVhswRs7qn4>

Dass Israel niemals sein Atomwaffenprogramm einstellen würde, ist wohl klar. Schliesslich ist es von (zumindest früher) von arabischen Feinden umgeben, die schon mehrmals einen Krieg gegen Israel begonnen haben. JFK muss ein Naivling gewesen sein.

Bei der von mir erwähnten Sache geht es um die erweiterte Version dieses Planes. Sollten die bisherigen Herrscher dieses Planeten zur Aufgabe ihrer Macht gezwungen werden, dann würden sie nicht nur Israel vernichten. Aus diesem Grund wurden die Atomwaffen in den Städten versteckt. Es handelt sich dabei um alte Davy Crockett W-54 Sprengköpfe. Diese sollten eigentlich in der Pantex Nuklearanlage in Texas unschädlich gemacht werden. 350 dieser Atomsprengköpfe verschwanden aber. Sie können sich vorstellen, daß nur Menschen in extremer Machtposition so etwas durchführen können. Es handelt sich hierbei um 12 Personen, die sich die „Jünger Satans“ nennen. Ihr Hauptsitz befindet sich in Denver im US-Bundesstaat Colorado. Der erste, der von dieser Sache erfuhr, war der amerikanische Journalist Seymour Hersh. Er veröffentlichte seine Recherche in seinem Buch „Atommacht Israel. Das geheime Vernichtungspotential im Nahen Osten“.

https://www.amazon.de/Atommacht-Israel-geheime-Vernichtungspotential-Nahen/dp/3426265923/ref=sr_1_7?_mk_de_DE=%C3%85M%C3%85%C5%BD%C3%95%C3%91&keywords=Seymour+Hersh&qid=1552506623&s=gateway&sr=8-7

Der [W54-Atomsprengkopf](#) hat eine Sprengkraft zwischen 10 und 1000 Tonnen TNT. Ist also relativ schwach. Und er ist alt. Ob die heute noch funktionieren, ist mehr als fraglich. In einer Grossstadt kann man damit einige Häuserblocks zerstören, aber nicht viel mehr.

Nachdem auch das US-Militär davon erfahren hatte, gründete man eine Spezialtruppe mit dem Namen „Nuclear Snake-Eaters“, um die versteckten Atomwaffen zu finden. Die Behörden fahren in allen Ländern regelmäßig mit Meßfahrzeugen durch die Städte, um mit Geigerzählern nach radioaktiver Strahlung Ausschau zu halten. Die Fahrzeuge sehen von außen wie herkömmliche Lieferwagen aus. Hier kam man aber mit dieser Methode nicht weiter. Also suchte man mit speziell angepassten und hochfokussierten Ultra-High-Tech-Satelliten mit Helium-3 Neutronendetektoren. Fragen sie mich nicht, wie dies genau funktioniert. Eine der Mini-Atombomben war direkt am neugebauten Olympiastadion in London versteckt. Man kann sich vorstellen, was dort während der Olympischen Sommerspiele 2012 hätte passieren können. Die kranken Köpfe, die sich so etwas ausdenken, sagen sich: „Wenn wir untergehen, dann geht der Rest der Menschheit mit uns unter“. Ich schrieb, daß nach meinem Kenntnisstand die meisten dieser Sprengsätze unschädlich gemacht wurden. Kurz darauf veröffentlichte Benjamin Fulford seinen wöchentlichen Bericht, in dem er schrieb: „Quellen des Pentagons bestätigten ..., dass Israels Atomwaffenarsenal - ihre "Samson-Option" - neutralisiert wurde“.

<http://www.freigeist-forum-tuebingen.de/2019/03/benjamin-fulford-papst-franziskus.html>

Er scheint offenbar über die gleichen Informationen wie ich zu verfügen.

Offenbar wurden diese Atombomben schon vor langer Zeit in verschiedenen Grosstädten versteckt. Wahrscheinlich als Erpressungspotential für verschiedene Zwecke. Ich nehme weiterhin nicht an, dass man diese Sprengköpfe von Satelliten aus orten kann. Mit fahrenden Geigerzählern vielleicht schon.

Bei Benjamin Fulford bin ich weiterhin skeptisch. Vieles von dem, was er schreibt, dürfte stimmen, aber nicht alles.

Zum 15.3. Der Wissende schliesst zwar in der Originalversion dieses Artikels aus, dass an diesem Datum etwas passiert. Einem meiner Messenger (das mit dem Einkaufen) wurde wieder empfohlen, ab dem 15.3. das Haus aus Sicherheitsgründen nicht mehr zu verlassen. Wann der Crash wirklich kommt, sagt man uns nicht. Auch der 15.3. ist nicht komplett auszuschliessen, Ich schätze, bis Anfang April dürfte es soweit sein.

Im Update 1 dieses Artikels von mir: „[Es wird aufgeräumt werden](#)“ schreibt der Wissende, dass Banker ihrer Umgebung empfehlen, die Konten zu leeren. Das war vor über 2 Wochen. Das sollte man machen, soweit es möglich ist. Auch sollte man noch letzte Einkäufe machen und die Autos auftanken. Wir wissen nicht, wann der Crash wirklich kommt, aber mehrere Quellen melden „bald“.

Update 2 – Das „Massaker“ von Christchurch, 16.3.

Wie es aussieht, hat sich am 15.3. doch etwas „Signifikantes“ ereignet. Der Überfall auf 2 Moscheen in Christchurch, Neuseeland durch einen 28-jährigen Australier. Dass das etwas Wichtiges war, zeigt sich daran, dass eine meiner Insider-Quellen 2 Texte zur Publikation darüber geschickt hat. Einen Text habe ich schon gebracht, den 2. Text bringe ich hier. Offenbar war vielen Insidern vorab bekannt, dass an diesem Tag etwas Derartiges passieren wird. Daher auch die Warnungen.

Nicht nur war es eine False Flag Operation (ganz wichtige Sachen, die funktionieren müssen, überlässt man nur Profis). Mehrere Leser haben festgestellt, dass es eine totale Fake-Operation mit Schauspielern war. Hier eine solche Zuschrift:

Das war nicht nur eine False Flag. Das war zur Gänze inszeniert. Es wurde kein einziger Moslem abgeknallt. (Beweise gesichert.)

Betrachten Sie das [Bild im Anhang](#): Als die Spurensicherung schon am Tatort ist, checkt ein "toter Moslem" noch seine E-mails. Erstaunlich, nicht?

Weiter im Bild: Moslem mit Kapuze und Sonnenbrille beim Gebet?

Angaben zum Inhalt des 74-Seiten Manifests «The Great Replacement»:

Hier der angekündigte 2. Text meiner Quelle. Ich kommentiere abschnittsweise:

Was ich Ihnen anbieten kann, sind ein paar Gedanken zum Manifest des Menschen, der zum Täter gegen Muslime wurde:

Vorbemerkung: Die Seiten des Manifests sind nicht nummeriert. Meine Seitenangaben beruhen auf der Seiten-Nr. welche mir mein pdf-Reader (Adobe) angibt. Ich will auch völlig unparteiisch und mit strategischer Denkhaltung auf die angesprochenen Inhalte eingehen, die sicherlich einem genialen Gehirn entsprungen sind – somit stellt sich die Frage, wer der wirkliche Verfasser ist. Ich muss ehrlich zugeben, dass mich das Manifest innerlich bewegt hat – es enthält viele Punkte, in welchen ich dem Verfasser absolut recht geben muss – völlig unabhängig von seiner Attacke auf die Menschheit.

Auf der letzten Seite findet sich eine Fotocollage, auf welcher der «Verfasser» mehrmals abgebildet ist. Auf Seite 20 findet sich einiges über seinen Werdegang und seine militärische Praxis als Mitglied der US Marines. Hier gibt es einen Zusammenhang, der zum richtigen Zeitpunkt vielen klar werden wird.

Das kann so nicht stimmen, denn ein Australier kann nicht so einfach bei den US Marines eintreten. Aber es ist ein Hinweis auf einen Special Forces Soldaten, den man da losgeschickt hat. Den Text des Manifests hat weder der Australier erstellt, der darin beschrieben wird, noch irgendein Soldat. Das ist die Arbeit von Geheimdienstlern. Die Medien sollen daraus alles entnehmen, was sie glauben und dem Publikum mitteilen sollen.

Auf Seite 28 (u.a.) bezieht er sich auf Konstantinopel und die Türkei. Putin hat Gleiches vorausgesagt.

Das heutige Istanbul wird wieder christlich und Konstantinopel. Das wissen auch nur wenige Leute.

Auf Seite 39 wendet er sich den «High Profile Enemies» zu, welche nach seinem Dafürhalten in zweiter Priorität (nach den Islamisten) ausgerottet werden sollten. Dabei nennt er Angela Merkel (Bundeskanzlerin in Deutschland), Recep Erdogan (Präsident der Türkei) und Sadiq Khan (Bürgermeister von London).

Wir wissen, dass mit denen abgerechnet werden wird. Angst tut ihnen gut.

Die Seiten 40-45, 59 und 64 enthalten konstruktive Gedankengänge zu einer künftigen gesellschaftlichen Ordnung (zB. Monarchien). In meinen Augen lesenswerte Tipps für die kommenden Räte.

Wir wissen, dass wieder Monarchien kommen. Wahrscheinlich zeigt man uns so etwas über die Zukunft.

S. 46-58 enthalten (wie das ganze Dokument an sich) mehr oder weniger fragwürdige Vorgehensvorschläge bei der unabdingbaren kommenden Auseinandersetzung der Klassen und Kulturen.

Auf S. 60 verlangt er – nach meinem Dafürhalten zu Recht – dass dem zügellosen Treiben der NGO's ein Ende gesetzt wird.

Ja, die ganzen NGOs waren sehr massiv bei der Masseneinwanderung nach Europa beteiligt.

Dies als Übersicht für Interessierte, welche nicht die ganzen 74 Seiten durchlesen wollen. Das Ganze ist in einem guten Englisch verfasst.

Meine Motivation für diese Zusammenstellung (auf Manifeste von Mördern geht man i.Allg. nicht ein) ist es, einerseits darauf hinzuweisen, dass Wertvolles darin ausgesagt wird und andererseits um einen Kontrapunkt zum mit Sicherheit kommenden Verriss durch die Leidmedien zu setzen.

Klarerweise richtet sich dieses Manifest primär an die Medien. Allerdings ist das von uns gestern verlinkte Link inzwischen gesperrt. Das ganze Manifest ist sehr europalastig.

DEFCON 2:

Hier noch einmal der 1. Text der Quelle. Ich kommentiere wieder abschnittsweise:

Na, habe ich Ihnen zu viel versprochen zum heutigen Datum? Und sehr richtig, das ist nicht ein Manifest eines weissen Australiers aus der sozialen Unterschicht. Und ich habe Ihnen ja gesagt, die Angst geht um im Bundeskanzleramt++. AM ist ad personam angesprochen im Manifest.

Das ist sicher das Werk von Geheimdienstlern. Und verschiedene, heutige Staatenlenker sollen ruhig Angst bekommen. Schliesslich war das alles Länge mal Breite in allen Medien.

Sie bemerken sicher, dass die abgedeckten Sachbereiche und geografischen Zielgebiete eindeutig definiert sind. Die Islamisten müssen nun davon ausgehen, dass sie Gegenreaktionen der Autochthonen zu befürchten haben, also werden sie zum Handeln aufgefordert. Was genau in den Moscheen ausgegeben wird, entzieht sich meiner Kenntnis. Das muss man aufmerksam verfolgen und individuell handeln. Bei mir herrscht DEFCON 2.

DEFCON 2 ist die zweithöchste Alarmstufe in diesem System. DEFCON 1 ist die höchste Stufe und bedeutet Krieg. Sobald diese Stufe ausgerufen wird, ist es Zeit, die Städte schnell zu verlassen. DEFCON 5 ist dagegen totaler Friede.

Es ist nun etwas eingeläutet, das von den Regisseuren – auch von DT – nicht mehr im Detail gesteuert werden kann. Aber es deckt sich mit den Geschehnissen in den USA: Handeln durch das DOJ ist gefragt und von nun an wird unbarmherzig zugeschlagen – der Deckel der Büchse der Pandora ist weg.

Der Systemwechsel läuft also jetzt richtig, auch wenn wir noch keinen Crash gesehen haben. Und er kann nicht mehr gestoppt werden. Vieles, was von jetzt an passieren wird, ist nicht mehr richtig kontrollierbar.

Wozu war dieses (Fake-) Massaker von Christchurch? Einmal dazu, um die Politiker wieder einmal zur Solidarität mit dem Islam aufrufen zu lassen. Hier ein Artikel im Tagesspiegel: [„Nach Anschlag in Christchurch Kanzlerin Merkel verurteilt den islamfeindlichen Terror“](#). Ich weiss, dass den Politikern von den Handlern dazu Befehle gegeben wurden. Auch Merkel hat einen Befehl bekommen.

Daneben war die weitere Aufhetzung der Moslems auch ein Ziel. Hier eine Zuschrift von jemandem mit guten Kontakten in den deutschen Sicherheitsapparat.

Das dürfte der Beginn sein. Man ist sich überall einig, dass die Rache grausam sein wird (Polizei, BW usw.). Für jeden toten Moslem werden hunderte Christen weltweit sterben. Ein paar tausend Tode und es ist passiert.

Das ist ganz sicher gesteuert und somit der Beginn, 15.3. Wo es heute Abend und über das Wochenende noch sicher ist, das weiss keiner. Aber es ist sicher dass hier was hinterherkommt und es wird mit Sicherheit nicht lustig.

Bis jetzt haben wir noch keine islamischen Racheakte gesehen, aber das kann jederzeit kommen. Möglicherweise wurden die Islamisten auch überrascht und brauchen noch etwas Nachdenkzeit. Und es sagt auch, dass das ab jetzt nicht mehr voll kontrollierbar ist. Es brauchen nur einige Gruppen von Moslems damit beginnen, wild herumzuschliessen und schon geht es los. Jederzeit kann daraus ein Flächenbrand entstehen. Aber ich denke, man wird ihnen den Angriffsbefehl über ihre Alarmketten geben. Allzulange kann man damit nicht zuwarten, sonst klingt die islamische Wut wieder ab. Vielleicht stürzt auch noch die Al-Aksa-Moschee ein. Dann geht es sofort los.

Was DEFCON 2 bedeutet:

Von der Quelle ist noch etwas nachgekommen, was die Leser unbedingt wissen sollten:

Ich denke nicht, dass die Moslems darauf vorbereitet waren und sie haben bisher auch keine flächendeckende Aufforderung zum Losschlagen erhalten.

Aber in DEFCON 2 gehört eine unablässige aufmerksame Beobachtung der Situation zum Alltag. Es kann Einzelanschläge geben, regional - theoretisch irgendwo. Und es kann zu einer verzögerten Reaktion führen - je nach Drehbuch. Wie sagt man: Vorsicht ist die Mutter der Porzellankiste. Und was auch zu DEFCON 2 gehört, ist die Bereitschaft zur sofortigen Reaktion (im übertragenen Sinne: Koffer gepackt, Auto vollgetankt).

Bisher hat man die Moslems gut unter Kontrolle. Es wurden noch keine islamischen Racheakte gemeldet, das kann sich aber jederzeit ändern. Falls Anschläge kommen, muss man entscheiden: war das ein Einzelanschlag, oder beginnt der Flächenangriff der Moslems auf uns. Sobald man erkennt, dass es ein Flächenangriff sein könnte, dann geht man auf DEFCON 1 und verlässt die Städte sofort. Alles sollte dafür bereit sein. Es stimmt, man muss die Situation ständig beobachten.

Man hat mir noch einmal einige Stunden Vorwarnzeit versprochen, um die Leser zu informieren, wenn es soweit ist. Ich habe gestern selbst gewartet, ob es eine grössere Zahl islamischer Anschläge gibt, oder ich die Warnung zum Verlassen der Städte bekomme.

Gefängnisschiffe

Von einer anderen, wichtigen Quelle ist das gekommen, ich habe es etwas vereinfacht:

*Es ist Zeit, über Schiffe (große Schiffe) zu sprechen.
Haben Sie gewusst, dass es Schiffe gibt, auf denen die INSASSEN, gar nicht merken, dass sie sich auf einem Schiff befinden? Ab einer Länge von etwa 400 Meter und entsprechender Höhe glaubt man, man ist auf dem Festland.
Können Sie sich vorstellen, dass es eine Technologie gibt, die solche Mega-Schiffe auf den Weiten der Ozeane "unsichtbar" macht?
Wie viele Gefangene könnte man auf einem 400m-Schiff unterbringen?
Alle blicken auf GITMO. Könnte GITMO eine (bewusste) Ablenkung sein?
Welches Recht gilt auf "hoher See"?
Sorry für die kryptischen Andeutungen. Ich denke, Sie verstehen.*

Über die @Maskenmänner ist unser kleiner Chat ja mittlerweile eine direkte Leitung zu jenen, höheren Funktionseliten, denen Sie ein Dorn im Auge sind. An diese "Höheren": Schiff Ahoi!

Das ist offenbar eine Anspielung auf solche Artikel – Beforeitsnews: "[Prison Barges Sent to GITMO - Must See Video](#)". Das Video im Artikel zeigt solche Gefängnisschiffe, die nach Gitmo geschleppt wurden. Dort ankern sie vermutlich im Hafen, weil es an Land nicht genügend Haftplätze gibt.

Wie diese Zuschrift zeigt, gibt es offenbar noch grössere Gefängnisschiffe. Für Kriegsschiffe gibt es Stealth-Technologien, die Schiffe für das Radar unsichtbar machen. Gegen optische Erkennung helfen passende Tarnanstriche und natürlich das Verstecken solcher Schiffe dort, wo eine Erkennung unwahrscheinlich ist. Etwa in wenig befahrenen Weltregionen. Welches Recht auf solchen Schiffen gilt: das Recht des Landes, unter dessen Flagge das Schiff fährt.

Zum Fassungsvermögen solcher Schiffe. Man kann sie am ehesten mit US-Flugzeugträgern der [Nimitz-Klasse](#) vergleichen. Solche Carrier haben bis über 6000 Soldaten an Bord. Auf Gefängnisschiffen ähnlicher Grösse braucht man die technischen Einrichtungen eines Carriers gar nicht. Ich schätze, man könnte über 15000 Gefangene auf soetwas unterbringen.

Der letzte Absatz der Zuschrift sagt, dass für diejenigen, die die Maskenmänner zu mir geschickt haben, praktisch unlimitiert Haftplätze zur Verfügung stehen. Auf hoher See wird sie niemand aus dem heutigen System retten können, heisst das auch.

Update 3 – The Hangman Cometh, 19.3.

Ich habe inzwischen neue Informationen darüber bekommen, warum die Hausdurchsuchung bei mir wirklich war: man wollte an die Mails meiner Zusender in Deutschland ran. Davon gibt es nicht mehr viele auf den bei mir beschlagnahmten Datenträgern.

Laut meinem Anwalt haben die österreichischen Behördenmitarbeiter damit mehrfach österreichisches Recht gebrochen. Er sollte Strafanzeigen stellen. Das dürfen sie bei einem Medium in Österreich nicht machen, egal, ob der Befehl dazu vom deutschen Kanzleramt oder einer anderen, deutschen Behörde ausging.

Die neue Quelle verweist auf diesen Artikel im Standard: „[Christchurch-Attentäter bezog sich auf rechte Soldaten in Bundeswehr – deren Netzwerk führt nach Österreich](#)“. Der Artikel ist typisch links, indem er versucht, das Christchurch-Attentat mit rechten Gruppen bei uns in Zusammenhang zu bringen. Aber er enthält auch interessante Details, die man den Autoren zugesteckt haben muss. Der Verein Uniter soll etwas ganz anderes sein, als im Artikel beschrieben.

In Wirklichkeit soll es um kriminelle Aktivitäten innerhalb der deutschen Polizei gehen, die kurz vor der Aufdeckung stehen. Es soll auch mehrere Zeugenmorde geben. Mir ist das neu. Es geht auch um die NSU. Wikipedia: „[Nationalsozialistischer Untergrund](#)“:

Der Nationalsozialistische Untergrund (NSU) war eine neonazistische terroristische Vereinigung in Deutschland, die um 1999 zur Ermordung von Mitbürgern ausländischer Herkunft aus rassistischen und fremdenfeindlichen Motiven gebildet wurde. Die Mitglieder Uwe Mundlos, Uwe Böhnhardt und Beate Zschäpe stammten aus Jena und lebten ab 1998 untergetaucht in Chemnitz und Zwickau. Sie ermordeten zwischen 2000 und 2007 neun Migranten und eine Polizistin, verübten 43 Mordversuche, drei Sprengstoffanschläge (Nürnberg 1999, Köln 2001 und 2004) und 15 Raubüberfälle.

Das ist vermutlich alles gelogen. Die Morde geschahen im kurdisch-türkischen Umfeld, das ist durch ältere Zeitungsartikel bewiesen. Der Mord an der Polizistin dürfte einen ganz anderen Hintergrund haben und mit den kriminellen Aktivitäten innerhalb der deutschen Polizei zusammenhängen.

Ich halte die NSU für etwas ganz anderes: als die Leichenbeseitiger der pädophilen, politischen, deutschen Eliten. Wir haben sporadisch darüber berichtet. Möglicherweise wollte man an die Mails unserer Zusender zu dieser Sache ran. Nur Politiker in hohen Positionen haben die Macht, im Ausland bei Journalisten Hausdurchsuchungen durchführen zu lassen. Aber das sollte jetzt alles aufgedeckt werden.

Das wird alles nicht ungestraft bleiben. Wenn nicht in diesem System, dann im neuen System. In diesem Artikel von mir „[Man will Hartgeld.com weg haben](#)“ bringe ich das vom Wissenden:

Die Durchsuchung würde ich eher positiv als negativ betrachten. Sie zeigt, daß gewisse Kreise nun nervös werden. Hätten die Handelnden einen Funken Verstand, hätten sie die Sache nicht stattfinden lassen. Somit wurde uns ein wichtiges Signal gegeben. Dies deckt sich auch mit meinen anderen Informationen. Wenn Sie nun aufgeben, haben gewisse Kreise ihr Ziel erreicht. Mit der Razzia dürften Richter, Staatsanwältin und die Wega-Buben ihr Todesurteil unterschrieben haben! Maskierung schützt nicht vor Aufdeckung!

Eine andere, wichtige Quelle schreibt im selben Artikel, dass „hangmans noose“ auf sie wartet. Interessanterweise lehnt die Polizei eine weitere Einvernahme von mir, die mein Anwalt mehrfach angeboten hat, kategorisch ab. Auch das zeigt, dass es nicht um angebliche Verhetzung geht, sondern um etwas ganz anderes. Systemlinge, lest das über die Gefängnisschiffe.

Wir sind auf DEFCON 2, also sollte der wirkliche Systemwechsel jetzt jederzeit beginnen, Dann wird auf jeden Fall abgerechnet. Seine Majestät, Kaiser Karl ist jetzt JEDERZEIT zur Machtübernahme bereit.

Hat man die Abdankungsurkunde von Kaiser Wilhelm II gefälscht?

Jetzt ein ganz anderes Thema. Das kommt von jemandem, der im neuen Kaiserreich auch etwas wird. Ich bringe Teile dieser Leserzuschriften aus Deutschland:

Fragen Sie mal Ihre neuen Quellen, ob sie die Abdankungsurkunde von Wilhelm II. für eine Fälschung halten. Alles, was jetzt läuft, ist ein 100 Jahre Plan alter deutscher Patrioten und soll Deutschland wieder zur Weltmacht machen.

Achten Sie genau auf die Unterschriften:

Unter der Abdankungsurkunde kann man es deutlich erkennen, dass mehrfach angesetzt wurde.

<http://www.bpb.de/cache/images/2/174102-3x2-article620.jpg?F5FD0>

Die Originale Unterschrift ist aber durchgängig!

<https://assets.catawiki.nl/assets/2015/11/15/e/e/f/eef976d6-8bb1-11e5-916a-4a4265acaa9d.jpg>

Man erkennt deutlich die Unterschiede in den Unterschriften. Vielleicht gibt es unter den Lesern Experten für solche Fälschungen. Nachdem ich die 1. Leserbeurteilung an die Quelle übermittelt habe, kam das zurück:

Erkennen Sie die Tragweite dieser Aktion!?

*Versailler Vertrag
Weimarer Republik
Etc.*

Alles juristisch richtig, da nicht legitimierte Verhandlungspartner unterschrieben hatten.

Vielleicht kann man soweit gehen und behaupten, dass die Sozialisten und die Alliierten zusammen gearbeitet haben.

Dass Alliierte und Sozialisten beide den Kaiser weghaben wollten, ist klar. Wenn das mit der Unterschriften-Fälschung stimmt, dann hat der Kaiser nicht abgedankt. Faktisch hatten aber die republikanischen Politiker nach Wilhelms Verschwinden ins Exil die Macht in der Hand. Man kann jetzt streiten, ob sie illegitim an die Macht gekommen sind. Auf jeden Fall wird man es nach dem Machtwechsel so darstellen. Auf ins neue Kaiserreich!



Disclaimer:

Wir möchten feststellen, dass wir keine Finanzberater sind. Dieser Artikel ist daher als völlig unverbindliche Information anzusehen und keinerlei Anlage- oder sonstige Finanzierungsempfehlung – wie ein Zeitungsartikel. Wir verkaufen auch keine Finanzanlagen oder Kredite. Jegliche Haftung irgendwelcher Art für den Inhalt oder daraus abgeleiteter Aktionen der Leser wird ausdrücklich und vollständig ausgeschlossen. Das gilt auch für alle Links in diesem Artikel, für deren Inhalt ebenfalls jegliche Haftung ausgeschlossen wird. Bitte wenden Sie sich für rechtlich verbindliche Empfehlungen an einen lizenzierten Finanzberater oder eine Bank.

© 2019 by Walter K. Eichelburg, Reproduktion/Publikation nur mit Zustimmung des Autors.

Zitate aus diesem Artikel nur mit Angabe des Autors und der Quelle:

HTML-Links auf diesen Artikel benötigen keine Zustimmung.

Zum Autor:

Dipl. Ing. Walter K. Eichelburg ist über seine Hartgeld GmbH Betreiber der Finanz- und Goldwebsite www.hartgeld.com in Wien. Er beschäftigt sich seit mehreren Jahren intensiv mit Investment- und Geldfragen. Er ist Autor zahlreicher Artikel auf dem Finanz- und IT-Sektor. Er kann unter walter.eichelburg@hartgeld.com erreicht werden.

Rechtlicher Hinweis:

Auf Anraten seines Rechtsanwalts sieht sich Hr. Eichelburg genötigt, nachfolgenden Disclaimer zu veröffentlichen:

Ich erhalte meine Informationen auch von den "verborgenen Eliten" (*wer das ist, ist in meinen anderen Artikeln zu finden*). Der Artikel stellt weder meine politische Meinung noch eine Aufforderung zur Begehung von Straftaten dar. Die Texte sind also reine Fiktion und frei erfunden. Diese Fiktion soll aber eine moralische Warnung und eine Anleitung für die "Sehenden" sein.